

Herr Gott, nun trockne selber du
Die Tränen im Aug', gib Fried' und Ruh'
Dem wunden Herzen, dem stillen Haus,
Führ' alles Dunkel zum Licht hinaus!
Dieweil wir die Eltern und Frauen
In zuckender Wehmut schauen
Der vielen, vielen Scharen,
Die uns're Brüder waren.

Herr Gott, nun segne dem deutschen Land
Seinen gefallenen Heldenstand!
Gib allen freudigen Opfergeist,
Der auch im Frieden sich stark erweist,
Weil doch ihr herrliches Leben
Für uns zum Opfer gegeben
Die vielen, vielen Scharen,
Die uns're Brüder waren!

Georg Merkel.

5. Wechselgesang (Mel. von H. E. Hasler).

Silvesterlied.

Mel.: Herzlich tut mich verlangen —

Gemeinde: Das Jahr geht nun zur Neige,
Das uns so Hartes bracht'.
Herr, deine Hilf' erzeige
Und führ' uns durch die Nacht!
O sprich du aus der Wolke,
Mit der du dich umgibst,
Zu deinem armen Volke,
Daß du es dennoch liebst!

Chor: Ach lass' uns nicht verzagen,
Ob auch die Not so schwer.
Du willst uns gnädig tragen
Durch dieses Sorgenmeer.
Herr, deine Hand wir fassen,
Da uns bedrückt die Last.
Wir wollen dich nicht lassen,
Bis du gesegnet hast!

Gemeinde: So geh'n wir durch die Fluten,
Vertrauend unentwegt:
Du wendest noch zum Guten,
Was du uns auferlegt.
Ob vieles uns entrissen,
Du bleibst uns immerdar;
Schenk' uns in Finsternissen
Dein Heil im neuen Jahr!

P. Arno Schuster.

Vorlesung, Gebet und Segen.